



Anreizen, Steuern, Mitnehmen – Winterthur auf dem Weg zur Schwammstadt

Schwammstadtforum / forum ville éponge, 24.8.26, Sofia Ritthammer





Schwammstadt Winterthur

Stadtratsbeschluss – Winterthur soll Schwammstadt werden!

Kompetenzzentrum Schwammstadt als Teil der Abteilung Entwässerung, Tiefbauamt

Grundlagen

- Gesetzlicher Rahmen
- Massnahmenkatalog
- Elementkatalog «Gestaltung öffentlicher Raum»
- Richtlinien in Erarbeitung

Sensibilisierung

- Öffentlichkeitsarbeit
- Wissens- und Erfahrungsaustausch

Umsetzung

- In Bauprojekten
- Im baulichen Unterhalt
- Auf privaten Liegenschaften
- Im Rahmen von Pilotprojekten

Sensibilisierung und Wissensaustausch



Workshops und Austausch innerhalb der Stadtverwaltung:

- Tiefbauamt
 - Entwässerung
 - Mobilität
 - Planung und Koordination
 - Projektierung und Realisierung
 - Betrieb und Unterhalt
- Stadtgrün
- Städtische Liegenschaften
- Amt für Städtebau
- Rechtsdienst



Viele Wege führen zur Schwammstadt



«niederschwellige»
Projekte finden

kleine Massnahmen im
Unterhalt
wer sucht der findet!

nicht unsere primäre
Aufgabe und Kompetenz

Pilot- und
Forschungsprojekte
Zusammenarbeit mit
Hochschulen!

Umsetzung
Schwammstadt

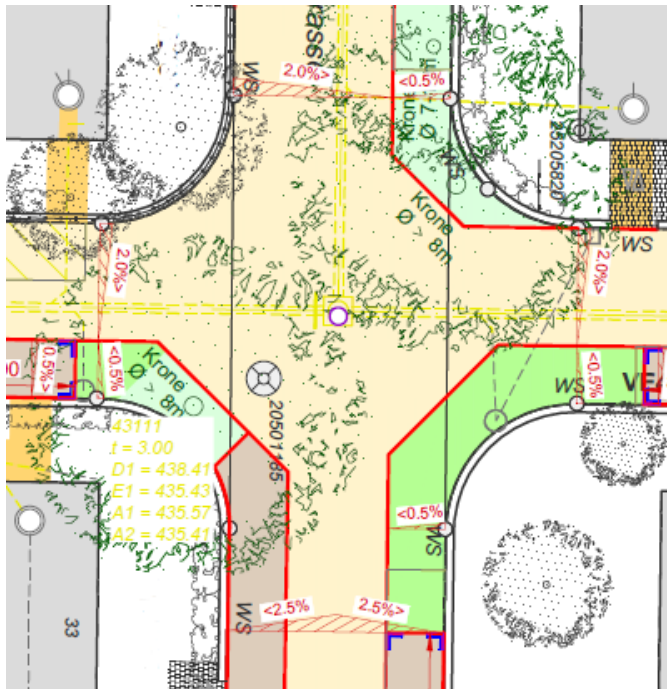
dauert lang

in Bauprojekten
aber dann so richtig!

auf Freiwilligkeit angewiesen

auf privaten
Liegenschaften
Förderprogramm
Asphalt Knacken!

Umsetzung in Bauprojekten



Bildquelle: Holinger AG

- «Mitfahren» bei grossen Bauprojekten, z.B. ausgelöst durch Sanierungen
- Umgang mit Regenwasser muss schon bei der Bedürfnisanmeldung / Projektbestellungen definiert werden. Spätestens in der Vorstudie!
- Schwammstadt als Kriterium für Beurteilung, z.B. in Studienaufträgen und Wettbewerben
- Möglichkeit den öffentlichen Raum ganzheitlich neu zu gestalten

Umsetzung in Bauprojekten



Synergien mit
Verkehrsberuhigung und
Lärmschutz hervorheben
und nutzen!

Wenn nötig auf den
gesetzlichen Auftrag
hinweisen: Regenwasser
ist zu versickern!



Umsetzung im baulichen Unterhalt

- Was gilt als niederschwellige Massnahme?
- systematische Suche nach geeigneten Flächen - viele Augen sehen mehr!
- Aufwand für Abklärungen nicht unterschätzen
- Neuer Prozess zur Umsetzung erarbeitet



Umsetzung auf privaten Liegenschaften



Bildquelle: Asphalt Knackerinnen

- Baubewilligungspraxis bei Um- und Neubauten
 - Dachbegrünung
 - Vollständige Versickerung des anfallenden Regen-wassers auf der Parzelle
 - Verhältnismässigkeit
- Förderungsangebot «Asphalt knacken»

Umsetzung auf privaten Liegenschaften



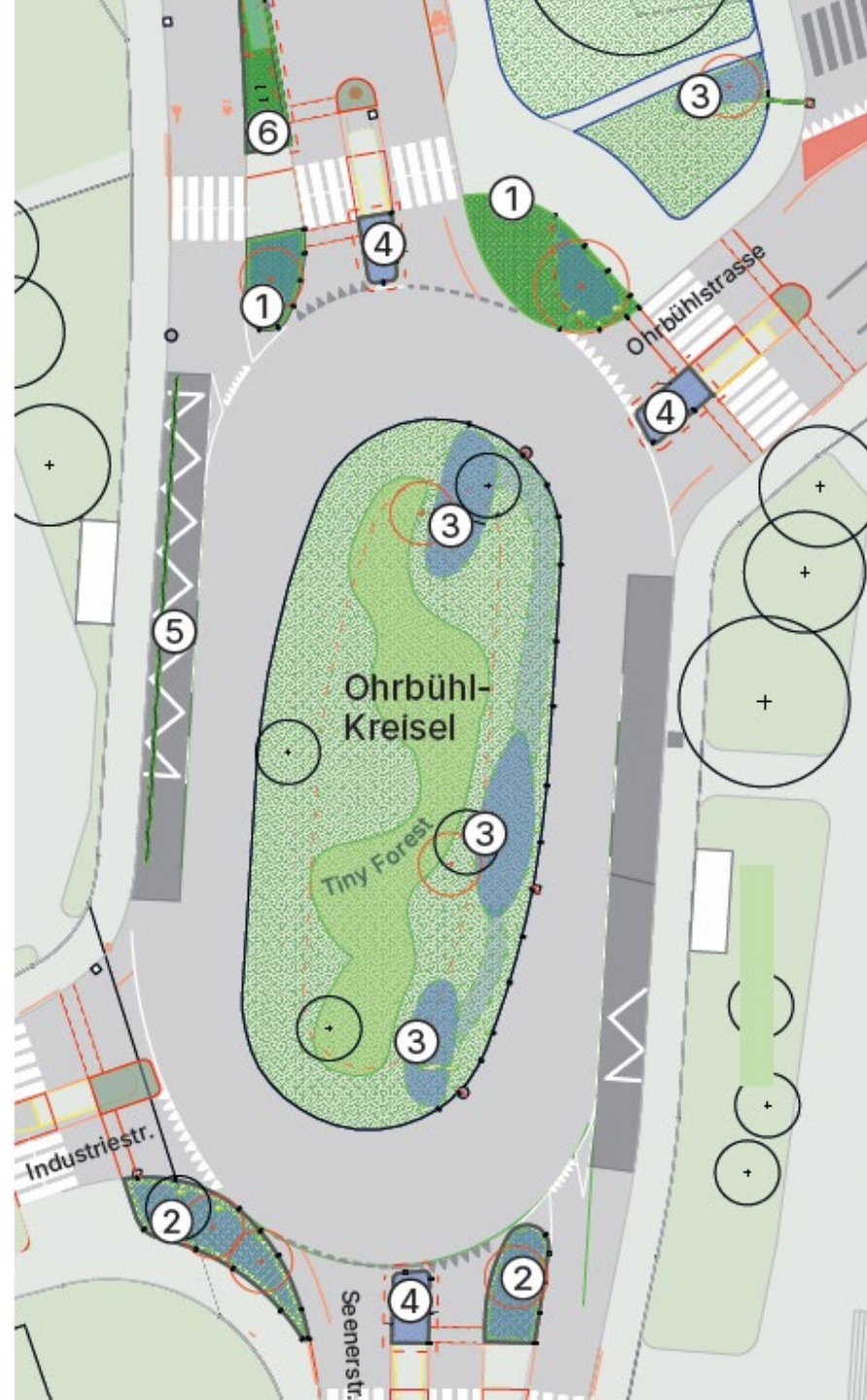
Bildquelle: Asphalt Knackerinnen



Pilotprojekte

Schwammkreisel Ohrbühl Massnahmenelemente

1. Baumrigole - Zürcher Substrat
2. Baumrigole - Winterthurer Substrat
3. Versickerungsmulde - Bodenfilter
4. Tiefbeet
5. Adsorberrinne - Funke D-Rainclean
6. Adsorberrinne - ACO





Schwammkreisel Ohrbühl

Projektziele



Innovation

Leuchtturmprojekt
in der Schweiz
und Europa



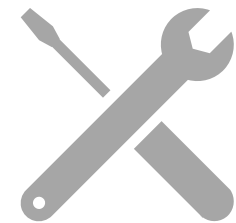
Systemvergleich

Technische vs.
blau-grüne Lösungen
an einem Standort



Monitoring

Schadstoffrückhalt
unter realen
Bedingungen



Praxisrelevanz

Erkenntnisse
für Planung,
Bau und Betrieb



Schwammkreisel Ohrbühl

Beteiligte und Fördernde

Stadt Winterthur



Bauherrin und
Strasseneigentümerin



OST

Ostschweizer
Fachhochschule



INSTITUT FÜR UMWELT- UND
VERFAHRENSTECHNIK



INSTITUT FÜR
LANDSCHAFT UND FREIRAUM

Wissenschaftliche Leitung, Monitoring,
Stoffanalysen, Entwässerungskonzept
und Pflanzplanung



**Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser,
Energie und Luft**

Chemische Analysen



**Bundesamt für
Umwelt BAFU**

Finanzielle Unterstützung im Rahmen
der Umwelttechnologieförderung

Schwammkreisel Ohrbühl



Wer noch mehr wissen will über die Planung:
Schwammstadt-Webinar “Update sickerfähige Beläge -
Erfahrungsbericht Winterthur” - Infoplattform Schwammstadt



Kontakt



Sofia Ritthammer

Projektleiterin Schwammstadt

Stadt Winterthur

Departement Bau und Mobilität

Tiefbauamt

Abteilung Entwässerung

+41 52 267 27 19 (Büro, direkt)

+41 79 658 65 14 (Mobil)

Sofia.Ritthammer@win.ch

stadt.winterthur.ch